

Niederschrift

über die 13. Sitzung der Gemeindevertretung Oevenum am Dienstag, dem 28.10.2014, im Spritzenhaus der Gemeinde Oevenum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:30 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brodersen
Herr Sven Carstensen
Herr Joachim Christiansen
Herr Volkert Hansen
Herr Kai Olufs
Herr Hanno Peters
Frau Gisela Riemann
von der Verwaltung
Frau Katja Krahmer

1. stellv. Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeister

Bürgermeisterin

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Gerda Gade
Frau Birgit Ohlsen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 12. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht der Bürgermeisterin
- 7 . 3. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung
Vorlage: Oev/000075
- 8 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 8.1 . Anhebung des Fremdenverkehrsabgabensatzes
- 8.2 . FTG
- 9 . Finanzausgleich
hier: Anpassung der Hebesätze
- 10 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 11 . Verschiedenes
- 11.1 . Bürgertelefon
- 11.2 . Winterdienst
- 11.3 . Biike
- 11.4 . Haushalt 2015

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Riemann begrüßt alle Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit sowie

die form- und fristgerechte Einladung fest und eröffnet die 13. Sitzung der Gemeindevertretung Oevenum.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, wird darüber abgestimmt die Tagesordnungspunkte zwölf „Bericht der Bürgermeisterin“ bis 16 „Verschiedenes“ nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte zwölf bis 16 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 12. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift der 12. Sitzung. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

6. Bericht der Bürgermeisterin

- Am Donnerstag, den 16. Oktober 2014 habe die Bürgermeisterin sich zusammen mit dem Wehrführer und dem stellvertretenden Wehrführer und drei weiteren Feuerwehrmännern ein Feuerwehrauto in Dagebüll angeschaut.
- Die LED-Beleuchtung habe eine beachtliche Stromkostenersparnis erwirtschaftet. Derzeit habe die Gemeinde in der Abrechnung 2013/14 ein Guthaben in Höhe von rund 4.285 € erhalten. Hinzu kommt, dass in den vergangenen Jahren der Stromzähler nicht abgelesen, sondern geschätzt wurde. Dadurch bekam die Gemeinde aus den Jahren 2012/13 ein Guthaben in Höhe von rund 2378 €.
- Die Kosten für das Unterstellen der Bänke über den Winter erhöhten sich auf 500,00 € pro Jahr.

7. 3. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung Vorlage: Oev/000075

Die Bürgermeisterin erklärt, dass die Hundesteuer in der Gemeinde Oevenum letztmals zum 01. Januar 2014 auf 110,00 € angehoben wurde, da die Gemeinde den Antrag auf Fehlbedarfsgemeinde gestellt habe. Ob die Gemeinde Oevenum jedoch Zuschüsse aufgrund der Tatsache, dass sie Fehlbedarfsgemeinde sei, erhalten werde, sei derzeit un-

gewiss.

Als Fehlbedarfsgemeinde müsse die Hundesteuer im Jahr 2015 mindestens 120 Euro betragen. Die Höhe der Hundesteuer für den Zweithund und alle weiteren Hunde im Haushalt sei nicht vorgeschrieben. Dennoch sehe die Vorlage auch eine Erhöhung dieser Steuer vor.

Da die Hundesteuer zum 01. Januar 2014 drastisch erhöht wurde, finden die Gemeindevertreter/innen eine erneute Erhöhung überstürzt.

Die Bürgermeisterin schlägt vor die Entscheidung auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss:

Die Entscheidung der vorliegenden 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Oevenum wird auf die nächste Sitzung vertagt.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

8.1. Anhebung des Fremdenverkehrsabgabensatzes

Die Gemeinde Oevenum habe im vergangenen Jahr die Fremdenverkehrsabgabe auf einen Umsatzbezogenen Maßstab umgestellt. Die Bürgermeisterin erklärt, dass der Abgabesatz auf 3,8 % festgelegt wurde. Da die Berechnung des Steueramtes Föhr-Amrum fehlerbehaftet war, müsste der Satz voraussichtlich auf 7,6 % erhöht werden.

Die Gemeindevertreter/innen überlegen, ob die Erhöhung in einem Schritt oder allmählich erfolgen soll. Die Vor- Und Nachteile beider Varianten werden erörtert.

Nach der Diskussion bittet die Bürgermeisterin um Abstimmung, ob der Abgabesatz sprunghaft auf 7,6 % erhöht werden soll.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen dafür
3 Stimmen dagegen

Die Erhöhung des Abgabesatzes von 3,8 % auf 7,6 % soll in einem Schritt erfolgen.

Herr Feddersen vom Steueramt Föhr-Amrum soll eine genaue Berechnung anfertigen und eine entsprechende Vorlage bis zur nächsten Sitzung fertigen.

8.2. FTG

Die Bürgermeisterin berichtet, dass Herr Jochen Gemeinhardt seine Tätigkeit als Kurdirektor am 01. Januar 2015 aufnehme. Bis dato seien noch viele neue Verträge rechtlich und steuerlich zu prüfen und zu schließen. Im November würden jede Woche Sitzungen stattfinden. Zum 02. Dezember 2014 sollen alle Verträge voraussichtlich unterschriftsfertig sein.

9. Finanzausgleich hier: Anpassung der Hebesätze

Die Bürgermeisterin erklärt, dass durch den Erlass des neuen Finanzausgleichsgesetzes die Gemeinde Oevenum unterm Strich wesentlich schlechter dastehe. Bei allen Vorabberechnungen wurde bisher nicht berücksichtigt, dass das Amt Föhr-Amrum Schulträger sei. Dies müsste noch in die Berechnung einfließen.

Die Gemeindevertreter/innen diskutieren ausgiebig über das Finanzausgleichsgesetz.

Fehlbedarfsgemeinden müssen ab 2015 folgende Hebesätze haben:

Grundsteuer A:	370 %
Grundsteuer B:	390 %
Gewerbsteuer:	370 %
Zweitwohnungssteuer:	12 %

Die Gemeinde Oevenum sei angehalten die Hebesätze entsprechend zu erhöhen. Herr Schulze vom Amt-Föhr-Amrum wird gebeten entsprechende Beschlussvorlagen anzufertigen.

10. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

11. Verschiedenes

11.1. Bürgertelefon

Unter der Rufnummer 115 wurde ein Bürgertelefon eingerichtet. Am 05. November 2014 soll dies ausgetestet werden, indem aus sämtlichen Mobilfunknetzen angerufen wird.

11.2. Winterdienst

Die Kosten für den Winterdienst erhöhen sich im kommenden Winter auf 48,00 € pro Stunde.

11.3. Biike

Hauke Brodersen klärt ab, wo der Oevenumer Biikehaufen sein wird.

11.4. Haushalt 2015

Die Gemeindevertreter/innen legen dar, dass in den Haushalt 2015 Gelder für das Feuerwehrauto und die Erschließungskosten für das Neubaugebiet eingeplant werden müssen.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass die in diesem Jahr nicht gebrauchten Gelder für Spielgeräte auf das nächste Jahr übertragen werden.

Die Freiwillige Feuerwehr bittet darum folgende Positionen wie folgt in den Haushalt

einzuplanen:

• Anschaffung Feuerwehrauto:	120.000 €
• Materialprüfdienste	500 €
• 4 Helme mit Headset	4.000 €
• Lehrgänge Jugendwart/Gruppenführer	2.000 €
• Zuschuss Ausflugsfahrt der Jugendfeuerwehr nach Hohn	500 €
• Zuschuss Kameradschaftskasse	1.000 €
• Dachsanierung Fahrzeughalle	12.000 €
• Rücklage Pumpe (wie im Vorjahr mit Sperrvermerk)	12.000 €

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Gisela Riemann

Katja Krahmer